

# Einleitung

Geschätzte Eltern und Erziehungsberechtigte

Die vorliegende Broschüre soll folgenden Zielen dienen:

- Sie erhalten auf den ersten beiden Seiten die wichtigsten Kontakte und das Glossar zum Stundenplan.
- Sie erhalten als Erziehungsberechtigte unserer Schülerinnen und Schüler eine Übersicht über die wichtigsten Themen der Bezirksschule Wettingen.
- Bei Bedarf haben Sie eine praktische, alphabetisch geordnete Nachschlageschrift in den Händen, die Ihnen rasch die wichtigsten Informationen vermittelt.

Selbstverständlich stehen Ihnen die Fachlehrpersonen, die Klassenlehrpersonen, das Sekretariat und die Schulleitung für Auskünfte zur Verfügung.

Wir danken Ihnen für das aufmerksame Durchlesen der Informationsbroschüre und freuen uns auf gute Zusammenarbeit zum Wohle unserer Schülerinnen und Schüler.

Freundliche Grüsse

Schulleitung Bezirksschule Wettingen

## Wichtigste Kontakte

|                          |                                     |                         |   |
|--------------------------|-------------------------------------|-------------------------|---|
| <b>Schulleitung</b>      | Judith Zimmermann<br>KatrIn Grieder |                         | judith.zimmermann@schule-wettingen.ch<br>katrin.grieder@schule-wettingen.ch |
| <b>Sekretariat:</b>      | Claudia Gottstein                   | 056 437 45 20           | bezirksschule@schule-wettingen.ch<br>claudia.gottstein@schule-wettingen.ch  |
|                          | Öffnungszeiten:                     | Mo + Di, Do + Fr:<br>Mi | 09.00 – 11.15 Uhr<br>geschlossen  |
| <b>Hauswartung</b>       | Cila Aguiar                         | 079 957 71 32           |   |
| <b>Schulsozialarbeit</b> | Michael Kurz                        | 079 755 75 02           | michael.kurz@schule-wettingen.ch  |
| <b>Geschäftsleitung</b>  | Nicole Merkli                       | 056 437 72 20           | nicole.merkli@schule-wettingen.ch   |
| <b>Schulsport</b>        | Gion Wyss                           |                         | gion.wyss@schule-wettingen.ch<br>schulsportwettingen.ch                     |
| <b>Musikschule</b>       | Staffelstrasse 49<br>5430 Wettingen | 056 437 45 80           | musikschule@schule-wettingen.ch<br>musikschule.schule-wettingen.ch          |

## Lehrpersonen

|    |                         |    |                     |
|----|-------------------------|----|---------------------|
| Ac | Corinne Achermann       | Lo | Chantale Loretan    |
| Al | Vesna Alvarez           | Lü | Manuela Lüthy       |
| Am | Annalena Amrein         | Md | Elaine Madden       |
| An | Rosangela de Andrade    | Mi | Ana Miletic         |
| Ba | Christa Baldinger       | Ne | Alex Negrepointis   |
| Bu | Reto Baur               | Pa | Jana Paice          |
| Be | Giusi Berz              | Pe | Jorge Pérez         |
| Bc | Pirmin Bischoff         | Pi | Elwira Piasecka     |
| Bl | Daniela Blattner        | Ra | Lorenzo Ramisberger |
| Bö | Beate Bösch             | Ri | Nina Rinderknecht   |
| Bs | Andreas Bossart         | Rp | Rolf Rippmann       |
| Bi | Francesca Brizzi        | Ro | Alina Robledo       |
| Da | Bethany Dallas          | Si | Jeremy Signer       |
| Di | Andreas Disler          | Sb | Vanessa Sollberger  |
| Du | Gerhard Duffner         | So | Daniela Soltermann  |
| Fa | Gabriela Farner         | Sd | Christiane Städler  |
| Fe | Valeria Ferrante        | Su | Sandro Suter        |
| Fi | Beat Fischer            | Ta | Dominik Taddei      |
| Fu | Valéria Fueter          | Vö | Andrea Vögtli       |
| Ga | Pascal Gauch            | Vi | Sonja Völler        |
| Gr | Christian Greutmann     | Vo | Ruedi Vogt          |
| Gc | Christine Grossenbacher | We | Corinne Weiss       |
| Ha | Annina Hauser           | Wr | Alexandra Wernli    |
| He | Kristin Henkel          | Wd | Aline Widmer        |
| In | Andreas Indermaur       | Wy | Gion Wyss           |
| Ke | Sophie Kessler          | Zl | Barbara Zillig      |
| Ki | Rico Kiener             | Zi | Judith Zimmermann   |
| Kr | Natascha Krainovic      | Zü | Dorothe Zürcher     |
| Ky | Jonas Kyburz            |    |                     |

## Fächer

|     |                                  |     |                                    |
|-----|----------------------------------|-----|------------------------------------|
| BO  | Berufliche Orientierung          | LL  | Lernlandschaft                     |
| BG  | Bildnerisches Gestalten          | M   | Mathematik                         |
| BS  | Bewegung und Sport               | MI  | Medien und Informatik              |
| BSK | Bewegung und Sport Knaben        | ML  | Mathe-Labor                        |
| BSM | Bewegung und Sport Mädchen       | Mu  | Musik                              |
| CaF | Cambridge First for Schools      | NT  | Natur und Technik                  |
| CaP | Cambridge PET for Schools        | OAG | Offenes Atelier Gestalten          |
| Ch  | Chor                             | PB  | Politische Bildung                 |
| D   | Deutsch                          | PuR | Projekte und Recherchen            |
| E   | Englisch                         | RZG | Räume, Zeiten, Gesellschaften      |
| ERG | Ethik, Religionen, Gemeinschaft  | Sw  | Songwriting                        |
| F   | Französisch                      | Ts  | Talk Shop                          |
| FK  | Französisch Knaben               | Tas | Tastaturschreiben                  |
| FM  | Französisch Mädchen              | TTG | Textiles und Technisches Gestalten |
| GtZ | Geometrisch-technisches Zeichnen | TR  | Theater- und Rollenspiel           |
| I   | Italienisch                      | WAH | Wirtschaft, Arbeit, Haushalt       |
| Is  | Italiano subito                  | Wzv | Die Welt - Zusammenhänge verstehen |
| L   | Latein                           |     |                                    |

|                 |   |
|-----------------|---|
| <p><b>A</b></p> | <p><b>Absenzen</b><br/> Eltern und Erziehungsberechtigte melden ihr Kind bei</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Krankheit</li> <li>- ärztlichen Untersuchungen / verordneten Therapien / Spitalaufenthalt</li> </ul> <p><u>vor</u> Unterrichtsbeginn im → <i>digitalen Klassenbuch</i> ab.<br/> Alle anderen Absenzen brauchen → <i>Urlaub</i>.</p> <p>Bei Schwierigkeiten können Eltern und Erziehungsberechtigte auf unsere Hauptnummer 056 437 45 20 anrufen oder eine Mail an <a href="mailto:bezirksschule@schule-wettingen.ch">bezirksschule@schule-wettingen.ch</a> schicken.</p> <p>Absenzen gelten als entschuldigt, wenn:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Krankheitstage oder Termine von den Eltern und Erziehungsberechtigten im digitalen Klassenbuch erfasst wurden</li> <li>- der Ausdruck der Abwesenheitsmeldungen (viermal jährlich) von den Erziehungsberechtigten unterschrieben ist</li> </ul> <p>Unentschuldigte Absenzen werden im Jahreszeugnis ausgewiesen.<br/> Gemäss § 37 des Schulgesetzes müssen die Erziehungsverantwortlichen dafür sorgen, dass die Kinder den Unterricht regelmässig besuchen. Grundlos verpasste Unterrichtszeit muss nachgeholt werden. Die Eltern und Erziehungsberechtigten werden beim ersten Vergehen von der Schulleitung gemahnt und im Wiederholungsfall rechtlich belangt.</p> <p>Nicht als Absenzen gelten Abwesenheiten im Rahmen von Schnuppertagen, Dispensationen, bewilligtem Urlaub, freien Schulhalbtagen oder Schulausschluss. → <i>Urlaub</i></p> <p><b>Abschlusszertifikat</b><br/> Beim Austritt aus der Bezirksschule erhalten die Schülerinnen und Schüler das Abschlusszertifikat.<br/> Es enthält neben dem Jahreszeugnis die Resultate der → <i>Checks S2 und S3</i> und die Beurteilung des Abschlussprojekts, sofern das Wahlfach „Projekte und Recherchen“ besucht wurde.</p> <p><b>Adressänderungen</b><br/> Adressänderungen werden schriftlich mit Namen und Klasse des Kindes an die Klassenlehrperson und das Sekretariat gemeldet.</p> <p><b>Alkohol → Drogen</b></p> <p><b>Aufenthaltsraum</b><br/> Für selbständige Arbeit im Schulhaus über Mittag oder nach Schulschluss steht den Schülerinnen und Schüler das Foyer des Neubaus zur Verfügung.</p> |
| <p><b>B</b></p> | <p><b>Berufsberatung</b><br/> Die Berufsberatung ist für die Schülerinnen und Schüler freiwillig und unentgeltlich. Die Schule unterstützt die Berufsfindung der Schülerinnen und Schüler in Zusammenarbeit mit:</p> <p>ask! - Beratungsdienste für Ausbildung und Beruf<br/> Schmiedestrasse 13, Gebäude 1485, 5400 Baden<br/> Tel. 062 832 65 10, <a href="http://www.beratungsdienste-aargau.ch">www.beratungsdienste-aargau.ch</a><br/> <a href="mailto:administration@beratungsdienste.ch">administration@beratungsdienste.ch</a></p> <p>In der 2. Klasse finden Unterrichtssequenzen und Einzelgespräche mit einer Fachperson der Berufsberatung statt. In der 3. Klasse werden Schülerinnen und Schüler ohne Anschlusslösung im Schulhaus durch eine Fachperson beraten.</p>   |

|          |  |
|----------|--|
|          | <p><b>Beschwerden</b> → <i>Kommunikation</i></p> <p><b>Besuchstage</b><br/> Die Besuchstage sollen den Eltern und Erziehungsberechtigten Einblick in den Schulalltag gewähren und die Zusammenarbeit und das Verständnis zwischen diesen und den Lehrpersonen fördern.<br/> Im Schuljahr 24/25 finden diese an der gesamten Schule Wettingen an folgenden Tagen statt:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Dienstag, 15. Oktober 2024</li> <li>- Freitag, 15. November 2024</li> <li>- Mittwoch, 15. Januar 2025</li> <li>- Donnerstag, 15. Mai 2025</li> </ul> <p><b>Bewegung und Sport</b><br/> Der Fach Bewegung und Sport ist obligatorisch. Beeinträchtigte Schülerinnen und Schüler (Verletzung, Rekonvaleszenz etc.) melden sich bei der Lehrperson und machen, so gut es geht, im Unterricht mit, absolvieren ein Spezialprogramm oder werden als Helfer/innen eingesetzt. Alle haben in jedem Fall die Sportausrüstung dabei.<br/> Allergien, Asthma oder andere Einschränkungen sind bitte der Sportlehrperson zu melden.<br/> <u>Ausrüstung:</u> Turnschuhe, gutschitzende Sportbekleidung, Frottiertuch (Duschen obligatorisch). Schulterlange Haare werden zusammengebunden.</p> <p><b>Bibliothek</b><br/> Unsere Schule arbeitet mit der Gemeindebibliothek Wettingen zusammen. Den Schülerinnen und Schülern wird in Deutschlektionen die Möglichkeit geboten, die Bibliothek zu besuchen und Ausleihen zu tätigen. Die Öffnungszeiten sowie weitere Informationen zur Gemeindebibliothek Wettingen sind auf der Homepage <a href="http://www.wettingen.ch/bibliothek">www.wettingen.ch/bibliothek</a> zu finden.<br/> In den Fremdsprachen gibt es die Möglichkeit, in der Schule geeignete Bücher auszuleihen.</p> |
| <b>C</b> | <p><b>Check S2 und S3</b><br/> Im zweiten Semester der 2. und 3. Klasse absolvieren die Schülerinnen und Schüler jeweils einen geeichten Leistungscheck in den Fächern Deutsch, Französisch, Englisch, Mathematik, Naturwissenschaften und Technik. Die Resultate dieser Checks können bei der Berufswahl helfen, können Bewerbungsschreiben beigelegt werden und sind Bestandteile des → <i>Abschlusszertifikats</i>.</p>   |
| <b>D</b> | <p><b>Digitales Klassenbuch</b><br/> Sämtliche → <i>Absenzen</i> werden über das digitale Klassenbuch (App: WebUntis) geregelt.<br/><br/> Zudem werden alle Beurteilungstermine durch die Lehrpersonen im digitalen Klassenbuch eingetragen. Eltern und Erziehungsberechtigte sowie Schülerinnen und Schüler erhalten ein Login und damit Einsicht. Die Anleitungen sind auf der → <i>Homepage</i> der Bezirksschule abgelegt.</p> <p><b>Diebstahl</b> → <i>Versicherung</i></p> <p><b>Disziplinar massnahmen</b><br/> Lehrpersonen dürfen gemäss § 38b des Schulgesetzes folgende Massnahmen anordnen: Ermahnung, schriftliche Arbeit, zusätzliche Arbeit bis 4 Stunden pro Woche unter Aufsicht, Ausschluss vom Unterricht für höchstens den laufenden Tag, Ausschluss aus besonderen Schulveranstaltungen wie Lagern oder Projektwochen.<br/> Längere Schulausschlüsse können durch die Schulleitung verhängt werden.</p>   |

|          |  |
|----------|--|
|          | <p>Bei Verstößen erfolgt eine Mitteilung an die Eltern und Erziehungsberechtigten mittels Meldekarte. Bei schwerwiegenden Verstößen erfolgt neben der Mitteilung auch ein Telefonanruf. Alle Meldekarten werden im → <i>Portfolio</i> als Journaleinträge aufgeführt. Verstöße gegen die Schulordnung und schlechtes Verhalten können sich negativ auf die Beurteilung der → <i>Selbst- und Sozialkompetenz</i> im → <i>Zwischenbericht</i> auswirken.</p> <p><b>Drogen</b><br/>Das Mitführen und Konsumieren von Tabak, Alkohol und anderen Drogen ist verboten. Zuwiderhandlungen haben → <i>Disziplinarmaßnahmen</i> zur Folge.</p>   |
| <b>E</b> | <p><b>Elektronische Geräte</b><br/>Persönliche elektronische Geräte müssen auf dem ganzen Schulareal unsichtbar und ausgeschaltet sein. Handys werden zu Schulbeginn in die Handybox abgegeben und können bei Schulschluss wieder bezogen werden. Smart-Watches müssen bei Prüfungen abgegeben werden.<br/>Zuwiderhandlungen haben → <i>Disziplinarmaßnahmen</i> zur Folge. Liegt ein dringender Fall für die Benutzung des Handys vor, holen die Schülerinnen und Schüler die Bewilligung einer Lehrperson ein.</p> <p><b>Eltern-Informationsmorgen</b><br/>Am zweiten Samstag nach den Sportferien werden alle Eltern und Erziehungsberechtigten eingeladen. Dabei wird über wichtige Themen für die jeweilige Klasse informiert (Prävention, Berufswahlvorbereitung, Abschluss der Bezirksschule, etc.). Zudem können sich die Eltern und Erziehungsberechtigten mit den Lehrpersonen der Klasse austauschen.</p>   |
| <b>F</b> | <p><b>Fächer</b><br/>Die Stundentafel ist im Anhang abgebildet. Das Angebot an → <i>Wahl- und Freifächern</i> ist vielfältig.</p> <p><b>Feiertage</b><br/>Schulfrei sind die folgenden Feiertage: Karfreitag, Ostermontag, 1. Mai, Auffahrt (Donnerstag und Freitag), Pfingstmontag, Fronleichnam (Donnerstag und Freitag).<br/>Nicht aufgeführt sind die Feiertage, die in jedem Fall in die Ferien fallen.</p> <p><b>Ferientermine</b><br/>Die Ferientermine werden im → <i>Schulspiegel</i> und auf unserer → <i>Homepage</i> publiziert.</p> <p><b>Fachaufsicht</b><br/>Die Bezirksschule Wettingen bietet in allen Kernfächern Fachaufsicht an. Interessierte Schülerinnen und Schüler können in bestimmten Randstunden unter Aufsicht von Fachlehrperson Hausaufgaben lösen, lernen, Fragen stellen oder sich anderen schulischen Aufgaben widmen. Die Schülerinnen und Schüler und die Eltern und Erziehungsberechtigten werden anfangs Schuljahr über den Zeitplan informiert.</p> <p><b>Freier Schulhalbtage</b> → <i>Urlaub</i></p> <p><b>Fundgegenstände</b><br/>Kleinere Fundgegenstände werden in der Vitrine der Hauswartloge beim Haupteingang ausgestellt und können, wenn man sie als seine eigenen erkennt, auf dem Sekretariat verlangt werden. Teurere Gegenstände wie Handys werden direkt auf dem Sekretariat aufbewahrt. Kleidungsstücke werden in den Fundboxen im EG Altbau aufbewahrt.</p> |
| <b>H</b> | <p><b>Handy</b> → <i>elektronische Geräte</i></p>  |

|   |   |
|---|---|
|   | <p><b>Hausaufgaben</b><br/>Die Hausaufgaben dienen der individuellen Vertiefung des in der Schule behandelten Stoffes. Gewissenhaftes und pünktliches Erledigen wird vorausgesetzt. War aus triftigen Gründen das Erledigen der Hausaufgaben nicht möglich, erwarten die Fachlehrpersonen eine entsprechende Begründung zu Beginn der Stunde.</p> <p><b>Homepage</b><br/>Schule Wettingen: <a href="https://www.schule-wettingen.ch/">https://www.schule-wettingen.ch/</a><br/>Bezirksschule Wettingen: <a href="https://bezirksschule.schule-wettingen.ch/">https://bezirksschule.schule-wettingen.ch/</a><br/>Auf der Homepage finden Sie Informationen über die Bezirksschule als Ganzes, anstehende Anlässe und Berichte zu vergangenen Veranstaltungen.</p>  |
| I | <p><b>Impfungen</b><br/>Der Impfdienst der Lungenliga Aargau führt im Auftrag des Kantons folgende Impfungen an den aargauischen Volksschulen durch:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Hepatitis B</li> <li>• HPV</li> <li>• Diphtherie-Starrkrampf-Keuchhusten-Kinderlähmung (kombiniert)</li> <li>• Masern-Mumps-Röteln (kombiniert)</li> </ul> <p>Die Impfungen sind kostenlos und freiwillig. Sie erfolgen nur mit dem Einverständnis der Eltern und Erziehungsberechtigten. Entsprechende Formulare werden den Schülerinnen und Schüler von der Klassenlehrperson abgegeben.</p> <p><b>Informatik</b><br/>Im Unterricht werden Tablets und iPads eingesetzt.<br/>Nach dem Aargauer Lehrplan wird in der 1. und 3. Klasse das Pflichtfach Medien und Informatik angeboten. Der Erwerb der Anwendungskompetenzen gehört grösstenteils zum Auftrag der Fachbereiche.<br/>Im Schuljahr 2024/25 erhalten alle Schülerinnen und Schüler der ersten Klassen ein persönliches Arbeitsgerät zur Verfügung gestellt.</p> <p><b>Instrumentalunterricht</b><br/>Das Freifachangebot Instrumentalunterricht wird durch die Musikschule Wettingen bereitgestellt.</p>   |
| K | <p><b>Kickboards</b><br/>Kickboards, Skateboards und ähnliche Fortbewegungsmittel müssen vor dem Betreten des Schulhauses zusammengeklappt und in den dafür vorgesehenen Behältern im Untergeschoss Altbau oder im Velosektor der Klasse deponiert werden. Diese Geräte dürfen in den Gebäuden und während der Pausen nicht benutzt werden.<br/>Motorisierte Geräte dürfen nicht auf dem Schulareal abgestellt werden.</p> <p><b>Kinderschutzgruppe</b><br/>In der Klinik für Kinder und Jugendliche des Kantonsspitals Baden befassen sich professionelle Gruppen mit Kindern und Jugendlichen, bei denen der Verdacht oder die Gewissheit besteht, dass sie körperlicher oder seelischer Misshandlung, Vernachlässigung oder sexuellen Übergriffen ausgesetzt waren oder weiterhin sind.<br/>Die Kinderschutzgruppe ist jederzeit für direkt Betroffene, Lehrpersonen, Eltern und Bekannte erreichbar unter: 056 486 37 05.</p> <p><b>Kinder- und Jugendpsychiatrischer Dienst</b><br/>Der Kinder- und Jugendpsychiatrische Dienst bietet Kindern, Jugendlichen und ihren Familien, die in einer akuten Krise sind, professionelle Hilfe an.<br/>Zentrale Anmeldung für Kinder und Jugendliche: 056 462 20 10, <a href="mailto:kj.zentrale@pdag.ch">kj.zentrale@pdag.ch</a>;<br/><a href="http://pdag.ch">pdag.ch</a></p> |

|          |   |
|----------|---|
|          | <p><b>Kleidung</b><br/>Die Schule legt Wert darauf, dass die Schülerinnen und Schüler in sauberer und anständiger Kleidung zum Unterricht erscheinen. Kopfbedeckungen im Unterricht sind nur aus religiösen Gründen erlaubt.</p> <p><b>Kommunikation</b><br/>Offene Kommunikation und ehrliches Feedback bilden die Grundlage für ein funktionierendes Zusammenleben in der Schule.<br/>Bei Problemen und Beschwerden nehmen Eltern und Erziehungsberechtigte immer zuerst Kontakt mit der direkt betroffenen Fachlehrperson bzw. Klassenlehrperson auf. Sollte sich nach einem solchen Gespräch noch keine befriedigende Lösung ergeben haben, können sie sich an die Schulleitung wenden. Diese Regelung gilt auch für Schülerinnen und Schüler. Die nächste Instanz ist die Geschäftsleitung der Schule Wettingen.</p>   |
| <b>L</b> | <p><b>Lagerwoche</b><br/>In der 3. Klasse findet im 1. Quartal ein Klassenlager statt. Für die Leitung und das Programm sind die Klassenlehrpersonen zuständig. Die Kosten trägt mehrheitlich die Wohngemeinde, der Elternbeitrag beträgt maximal 16 CHF pro Lagertag. In besonderen Fällen gewährt die Gemeinde für diesen Beitrag finanzielle Unterstützung → <i>Sozialbeiträge</i>.</p> <p><b>Lehrplan</b><br/><a href="http://ag.lehrplan.ch/">ag.lehrplan.ch/</a></p> <p><b>Lehrmittel</b><br/>Die Lehrmittel für den Unterricht werden kostenlos zur Verfügung gestellt. Die Schülerinnen und Schüler müssen zu den Materialien Sorge tragen. → <i>Schulmaterial</i></p> <p><b>Lerncoaching</b><br/>Die Bezirksschule Wettingen bietet Lerncoaching an. Einerseits werden die Klassenlehrpersonen in Gesprächen mit den Schülerinnen und Schülern die Förderung des Lernverhaltens ins Zentrum stellen. Andererseits wird in vielen Fächern fachliche Lernförderung angeboten, wo in Einzelgesprächen mit Fachlehrpersonen Lernschwierigkeiten analysiert und individuelle Möglichkeiten für die Verbesserung des Lernens aufgezeigt werden. In Absprache mit den Eltern und Erziehungsberechtigten können sich die Schülerinnen und Schüler selbst, via Fachlehrperson oder Klassenlehrperson zum Lerncoaching anmelden. Auch die Fachlehrpersonen können Schülerinnen und Schüler anmelden.<br/><a href="mailto:lerncoaching-bez@schule-wettingen.ch">lerncoaching-bez@schule-wettingen.ch</a></p> <p><b>Lernlandschaften</b><br/>Seit dem Schuljahr 2023-24 haben die neun Klassen, welche im Provisorium unterrichtet werden, Lernlandschaftslektionen. Aus den Kernfächern werden Lektionen in einen Pool gegeben. Für diese Lektionen werden Lernaufträge formuliert. Die Schülerinnen und Schüler bearbeiten diese im Lernlandschaftszimmer an ihrem persönlichen Platz und können im Rahmen dieser Lektionen selbst entscheiden, wann sie sich um welche Aufträge kümmern. Sie sind jederzeit von einer Lehrperson beaufsichtigt und unterstützt.</p> |
| <b>M</b> | <p><b>Mittagspause</b><br/>Schülerinnen und Schüler dürfen die Mittagspause im → <i>Aufenthaltsraum</i> verbringen.</p>   |
| <b>N</b> | <p><b>Nachhilfe</b><br/>Die Lehrpersonen erteilen keine Nachhilfestunden. Auf der Homepage der Bezirksschule findet sich eine Liste mit ehemaligen Schülerinnen oder Schülern, welche wir für Nachhilfestunden empfehlen.<br/>Die → <i>Fachaufsicht</i> hat sich als Alternative für Nachhilfestunden gut etabliert.<br/>Das → <i>Lerncoaching</i> eignet sich im Falle von Lernschwierigkeiten.</p>  |

|          |   |
|----------|---|
|          | <p><b>Noten</b><br/>Die Leistungen der Schülerinnen und Schüler werden im Zwischenbericht und im Zeugnis in Form von Noten beurteilt. 6 ist die höchste, 1 die tiefste Note. Noten unter 4 stehen für ungenügende Leistungen. → <i>Promotionsverordnung</i></p>   |
| <b>O</b> | <b>Ordnung</b> → <i>Schulordnung</i>  |
| <b>P</b> | <p><b>Pädagogische Grundhaltung</b> → <i>Schulprofil</i></p> <p><b>Pausen</b><br/>Die Schülerinnen und Schüler verlassen in den grossen Pausen alle Schulgebäude und verbringen diese im Freien. Das Verlassen des Schulareals ist nicht gestattet.</p> <p><b>Portfolio</b><br/>Die Eltern und Erziehungsberechtigten erhalten jeweils etwa Mitte Semester sowie zusammen mit dem Zwischenbericht und dem Jahreszeugnis einen Ausdruck des Portfolios. Darin sind alle Beurteilungen in den Kern- und Erweiterungsfächern und alle Journaleintragungen des laufenden Semesters ersichtlich. Die Eltern und Erziehungsberechtigten bestätigen mit ihrer Unterschrift die Einsicht in diese Unterlagen.</p> <p><b>Projektwochen</b><br/>In der 1. und 2. Klasse findet jeweils im ersten Quartal eine Projektwoche statt. Für die Leitung und das Programm sind die Klassenlehrpersonen zuständig.<br/>Auch die letzten beiden Schulwochen vor den Sommerferien werden jeweils als Projektwochen mit einem Spezialstundenplan gestaltet.</p> <p><b>Promotionsverordnung</b><br/>Der Entscheid über eine Promotion (Übertritt in die nächsthöhere Klasse) bzw. Remotion (Versetzung in die Sekundarschule) erfolgt aufgrund des Zeugnisses am Ende des Schuljahres.<br/>Für die Beförderung in die nächsthöhere Klasse (Promotion) muss in den Kernfächern ein Promotionsschnitt von 4.0 erreicht werden. Als 2. Kriterium darf der Mittelwert der beiden nicht gerundeten Durchschnitte aller Erweiterungsfächer und aller Kernfächer nicht unter 4.0 liegen. → <i>Studentafel</i><br/>Die Repetition einer Klasse ist nur auf begründetes Gesuch hin mit Bewilligung möglich (gemäss § 6 der Verordnung über die Laufbahnentscheide an der Volksschule).<br/>Jeweils am Ende des 1. Semesters erhalten die Eltern und Erziehungsberechtigten einen → <i>Zwischenbericht</i>.</p> |
| <b>Q</b> | <p><b>Qualitätsmanagement</b><br/>Die Schule Wettingen hat ein Konzept mit einer Mehrjahresplanung zur Umsetzung von Qualitätsmassnahmen auf verschiedenen Ebenen. Das Konzept basiert auf dem Leitbild der Schule Wettingen, auf dem Bericht der Kantonalen Qualitätskontrolle sowie auf QUES Aargau, dem kantonalen Qualitätsmanagementkonzept einer geleiteten Schule.<br/>Mit der schrittweisen Umsetzung soll die Schul- und Unterrichtsqualität erhalten und, wo Bedarf, nachhaltig gesteigert werden.</p>  |
| <b>R</b> | <p><b>Rauchen</b> → <i>Drogen</i></p> <p><b>Repetition eines Schuljahres</b> → <i>Promotionsverordnung</i></p>  |
| <b>S</b> | <p><b>Schliessfächer</b><br/>Es gibt eine begrenzte Anzahl Schliessfächer, die in erster Linie den auswärtigen Schülerinnen und Schülern zur Verfügung gestellt werden. Schlüssel können anfangs Schuljahr über die Klassenlehrperson bei der Schulleitung beantragt werden. Pro Schlüssel wird ein Depot von Fr. 30.- verlangt.</p>  |

### **Schneesportlager**

In den Sportferien bietet die Gemeinde Wettingen Schneesportlager an. Die Anmeldung erfolgt online. Die Informationen zur Anmeldung werden per Mail verschickt. Die Gemeinde beteiligt sich finanziell an den Lagerkosten. Der Elternbeitrag beläuft sich auf ca. Fr. 400.-. Bei Bedarf besteht die Möglichkeit, von der Gemeinde einen → *Sozialbeitrag* zu erhalten.

### **Schnupperlehren → Urlaub**

### **Schularzt**

Dr. med. Robin Rothenbühler, Büntstr. 4, 5430 Wettingen, Tel. 056 426 39 32  
Die obligatorische Austrittsuntersuchung, welche in der 8. Klasse erfolgen soll, wird beim Hausarzt bzw. bei der Hausärztin durchgeführt. Die Schule beliefert die Eltern und Erziehungsberechtigten mit allen notwendigen Informationen und ist für die Kontrolle der Durchführung zuständig. Schülerinnen und Schüler, die den Untersuchungsbesuch beim Hausarzt bis zum Stichtag 20. Januar der Abschlussklasse verpassen, müssen einen Termin beim Schularzt vereinbaren.

### **Schulleitung**

Der Schulleitung obliegt die operative Führung der Schule. Sie ist zuständig für die pädagogische Führung, die Qualitätsentwicklung und Qualitätssicherung, die Personalführung, Organisation und Administration sowie für Information und Kommunikation.

### **Schulentwicklung**

Die Schule Wettingen befasst sich mit konkreten Entwicklungsmassnahmen. Die aktuellen Themen finden sie im Schulprogramm der Schule Wettingen:

[schule-wettingen.ch/organisation/leitbild](http://schule-wettingen.ch/organisation/leitbild)

### **Schulhausrat**

Dreimal pro Semester treffen sich alle Klassensprecher/innen zu einer Sitzung. Dort werden Anliegen der Schülerschaft diskutiert und gegebenenfalls Anträge an die Konferenz der Lehrpersonen formuliert. Die Sitzungen des Schulhausrats werden durch einen Vorstand vorbereitet und von dessen Präsident/in geleitet. Der Schulhausrat soll den Schülerinnen und Schülern Gelegenheit geben, sich in Demokratie zu üben, selbst Verantwortung zu übernehmen und den Schulalltag mitzugestalten.

### **Schulmaterial**

Die Schule stellt alle Lehrmittel und viele Schulmaterialien gratis zur Verfügung. Die Schülerinnen und Schüler sind angehalten, das Schulmaterial sorgfältig zu behandeln. Für fahrlässig oder absichtlich verursachte Schäden haften die Schülerinnen und Schüler bzw. deren Eltern.

Persönliches Material, das von den Schülerinnen und Schülern bzw. deren Eltern und Erziehungsberechtigten angeschafft werden muss:

- Geeigneter, stabiler Schulsack
- Etui mit Füllfeder und wenn gewünscht persönlichen anderen Schreibutensilien.
- Sportausrüstung (→ *Bewegung und Sport*)
- Ersatz für defekte Zirkel, Taschenrechner oder Ähnliches

### **Schulordnung**

Alle Schülerinnen und Schüler sind im Besitz einer Schulordnung. Diese regelt das Zusammenleben an unserer Schule. Die Eltern und Erziehungsberechtigten bestätigen mit ihrer Unterschrift die Kenntnisnahme.

### **Schulprofil**

Das Schulprofil der Bezirksschule Wettingen ist auf der → *Homepage* nachlesbar. Die wichtigsten Grundsätze sind: Qualitätsbewusstsein, wirksames Unterrichten, Fördern und

Fordern, lernförderliche Schulhauskultur, aktive, offene Kommunikationskultur, sowie das pädagogische Prinzip der neuen Autorität.

### **Schulpsychologischer Dienst**

Der schulpsychologische Dienst berät Schülerinnen und Schüler und Eltern und Erziehungsberechtigten bei Lern- und Leistungsproblemen sowie psychischen oder psychosozialen Schwierigkeiten und macht lernrelevante psychologische Abklärungen. Die Beratungen sind freiwillig und kostenlos. Die Anmeldung erfolgt durch die Eltern und Erziehungsberechtigten selbst oder durch eine Lehrperson nach Rücksprache und im Einverständnis.

Schulpsychologischer Dienst  
Regionalstelle Baden  
Badstrasse 15, 5400 Baden  
Tel. 062 835 40 20  
spd.baden@ag.ch  
www.ag.ch/schulpsychologie

### **Schulreise**

Die Schulreisen sind in die → *Projektwochen* bzw. die → *Lagerwochen* integriert.

### **Schulsozialarbeit**

Die Schulsozialarbeit ist eine neutrale Beratungsstelle innerhalb der Schule für einzelne Schülerinnen und Schüler, ganze Klassen oder Eltern und Lehrpersonen. Sie bietet Unterstützung für eine erfolgreiche Bewältigung des (Schul-) Alltags und trägt dazu bei, bei sozialen und persönlichen Problemen vorzubeugen oder diese zu besprechen und zu lösen.

### **Schulspiegel**

Der Schulspiegel ist das Publikationsorgan der Schule Wettingen. Er erscheint zweimal jährlich, vor den Sport- und vor den Sommerferien. Er ist immer einem schulspezifischen Thema gewidmet, welches im Zentrum steht, und enthält wichtige Adressen sowie die Daten von Ferien und Feiertagen. Er wird in Wettingen an alle Haushalte verteilt. Auswärtige Schülerinnen und Schüler erhalten den Schulspiegel über ihre Klassenlehrperson.

### **Schulsport**

Die Kurse im freiwilligen Schulsport finden ausserhalb des regulären Stundenplans statt. Das Angebot ist auf der Homepage publiziert: [www.schulsportwettingen.ch](http://www.schulsportwettingen.ch)

### **Selbst- und Sozialkompetenz**

Die Beurteilung dieser Kompetenzen erfolgt im → *Zwischenbericht*. Den Eltern und Erziehungsberechtigten werden anfangs Schuljahr die Indikatoren schriftlich mitgeteilt.

**Skateboards** → *Kickboards*

### **Sommerfest (SOFE)**

Das Sommerfest ist ein traditioneller Anlass der ganzen Schule und findet in der dritt- oder zweitletzten Schulwoche vor den Sommerferien statt. Die Teilnahme ist obligatorisch.

### **Sozialbeiträge**

Die Kosten von obligatorischen schulischen Aktivitäten trägt die Wohngemeinde. Elternbeiträge belaufen sich auf maximal 16 CHF pro Tag. Für diesen Anteil kann von der Gemeinde ein Sozialbeitrag von maximal 90% des Schülerbeitrags eingefordert werden. Ein

|          |  |
|----------|--|
|          | <p>entsprechender Antrag muss von den Eltern und Erziehungsberechtigten an die Klassenlehrperson gestellt werden. Eltern und Erziehungsberechtigte von auswärtigen Schülerinnen und Schüler wenden sich an das Sozialamt ihrer Wohngemeinde.</p> <p><b>Sportanlässe, -tage</b><br/>An der Bezirksschule Wettingen finden verschiedene Sportanlässe, -tage und -halbtage statt. Die Schülerinnen und Schüler, Eltern und Erziehungsberechtigten werden jeweils separat über die Zeiten informiert.</p> <p><b>Strafen</b> → <i>Disziplinarmassnahmen</i></p> <p><b>Stundenplan</b> →<br/>Die Schülerinnen und Schüler erhalten jeweils Mitte Juni den Stundenplan für das folgende Schuljahr.</p> <p><b>Studentafel</b> → <i>siehe Anhang</i></p>  |
| <b>T</b> | <b>Turnen</b> → <i>Sportunterricht</i>   |
| <b>U</b> | <p><b>Unfall</b> → <i>Versicherung</i></p> <p><b>Unterrichtsausfall</b><br/>Bei Abwesenheit einer Lehrperson infolge Erkrankung, Unfall oder anderer wichtiger Gründe organisiert die Schulleitung wenn möglich eine Stellvertretung. Kommt es zu Unterrichtsausfällen, werden diese den Eltern und Erziehungsberechtigten schriftlich per Mail und so früh wie möglich mitgeteilt.</p> <p><b>Unterrichtszeiten</b><br/>Der Morgen umfasst maximal 5 Lektionen von 07.30 bis 11.50 Uhr. Der Nachmittag umfasst maximal 4 Lektionen von 13.30 bis 17.00 Uhr. Das Fach WAH findet in der 2. Klasse für einige Klassen über Mittag statt. In Ausnahmefällen kann ein Freifach über Mittag oder nach 17.00 Uhr angesetzt werden. Ein Nachmittag (Mi oder Do) ist schulfrei.</p> <p><b>Urlaub</b> → <i>Absenzen</i><br/>Alle Urlaubsgesuche werden über dasselbe Urlaubsformular eingereicht. Auch der Bezug der Freien Schulhalbtage wird durch dieses Formular angemeldet.<br/>Das Formular kann bei der Klassenlehrperson bezogen oder von der Homepage heruntergeladen werden.</p> <p><u>Freier Schulhalbtage</u> (§ 38 Schulgesetz): Auf Ersuchen der Inhaber der elterlichen Sorge haben die Schülerinnen und Schüler Anspruch auf einen freien Schulhalbtage pro Quartal. Freie Schulhalbtage dürfen zusammengefasst bezogen werden. Bei besonderen Schul- anlässen oder an Prüfungstagen kann der Bezug abgelehnt werden.</p> <p><u>Urlaub</u>: Die Schulleitung kann eine Schülerin oder einen Schüler auf schriftliches Gesuch der Eltern vom Unterrichtsbesuch beurlauben. Urlaubsgesuche müssen auf dem Formular begründet werden. Für Urlaube bis 5 Schultage beträgt die Eingabefrist 10 Schultage, für längere Urlaube beträgt sie 20 Schultage.<br/>Alle bewilligten Urlaube werden durch die Schulleitung im → <i>digitalen Klassenbuch</i> erfasst.</p> <p><u>Urlaube für Schnupperlehren, Besuchstage an weiterführenden Schulen oder andere Anlässe der Berufsvorbereitung</u><br/>Auch dafür muss das Urlaubsformular ausgefüllt werden. Dem Urlaubsformular ist eine schriftliche Bestätigung des Betriebes oder der anbietenden Stelle beizulegen (E-Mail- Ausdruck genügt).</p> |

|                 |   |
|-----------------|---|
| <p><b>Ü</b></p> | <p><b>Übertritt ins Gymnasium</b><br/> Ein Durchschnitt von 4.7 im → <i>Zwischenbericht</i> der 3. Klasse berechtigt zum Eintritt an eine Maturitätsabteilung der aargauischen Kantonsschulen, sofern keine ungenügenden Noten in <i>Mathematik</i> oder <i>Deutsch</i> vorliegen.<br/> Der relevante Durchschnitt berechnet sich wie folgt:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. <i>Mathematik, Deutsch, Natur und Technik, Räume, Zeiten, Gesellschaften</i> zählen doppelt.</li> <li>2. <i>Englisch</i> und <i>Französisch</i> zählen einfach.</li> <li>3. Der Durchschnitt aus den Fächern <i>Politische Bildung, Wirtschaft, Arbeit, Haushalt</i> und <i>Medien und Informatik</i> zählt einfach.</li> <li>4. Einfach zählt der Durchschnitt aus <i>Bewegung und Sport, Musik</i> und dem Wahlpflichtfach (sofern <i>Bildnerisches Gestalten</i> oder <i>Textiles und Technisches Gestalten</i> gewählt wird, falls <i>Projekte und Recherchen</i> als Wahlpflichtfach gewählt wird, zählt der Durchschnitt aus <i>Bewegung und Sport</i> und <i>Musik</i>).</li> </ol> <p>Die Anmeldung erfolgt online bereits nach den Sportferien. Ein Ausdruck der Anmeldung ist, von den Erziehungsberechtigten unterschrieben, der Klassenlehrperson abzugeben. Mit der Bestätigung des Durchschnitts von 4.7 im Jahreszeugnis wird die Aufnahme definitiv.</p> <p><b>Übertritt Fach-, Wirtschafts-, Informatikmittelschule</b><br/> Ein Durchschnitt von 4.4 im → <i>Zwischenbericht</i> der 3. Klasse (Berechnung analog Gymnasium) berechtigt zum Eintritt in eine aargauische Diplommittelschule, sofern keine ungenügenden Noten in <i>Mathematik</i> oder <i>Deutsch</i> vorliegen. Die Anmeldung erfolgt online bereits nach den Sportferien. Ein Ausdruck der Anmeldung ist, von den Erziehungsberechtigten unterschrieben, der Klassenlehrperson abzugeben. Mit der Bestätigung des Durchschnitts von 4.4 im Jahreszeugnis wird die Aufnahme definitiv.</p> <p><b>Übertritt in die Berufsmaturitätsschule</b><br/> Für den Eintritt in die BM braucht es einen Durchschnitt von 4.4 im → <i>Zwischenbericht</i> (Berechnung analog Gymnasium) oder im Jahreszeugnis der 3. Klasse und das Einverständnis des Lehrbetriebs. Die Anmeldung erfolgt über den Lehrbetrieb.<br/> Für die Berufsmaturitätsschule kann eine Aufnahmeprüfung abgelegt werden, wenn über den Notendurchschnitt dieses Ziel nicht erreicht wird.</p> <p><b>Übertritt in die Sekundarschule</b><br/> Eltern und Erziehungsberechtigte, deren Kinder sich an der Bezirksschule überfordert fühlen, können nach Rücksprache mit der Klassenlehrperson einen freiwilligen Übertritt in die Sekundarschule beantragen. Der geeignete Zeitpunkt für den Übertritt wird von der Lehrperson und Eltern und Erziehungsberechtigten gemeinsam festgelegt. Ein Übertritt während des zweiten Semesters ist nicht möglich.</p> |
| <p><b>V</b></p> | <p><b>Velos</b><br/> Schülerinnen und Schüler, die nahe beim Schulhaus wohnen, kommen in der Regel zu Fuss zum Unterricht. Die Velos werden in dem der Klasse zugeteilten Sektor der Veloabstellplätze eingestellt.<br/> Bei Schulanlässen mit dem Velo ist das Tragen eines Helms für alle Teilnehmenden obligatorisch.<br/> Das Abstellen von motorisierten Gefährten auf dem Schulareal ist nicht gestattet. Für das Abstellen von E-Bikes braucht es die Bewilligung der Schulleitung.</p> <p><b>Versicherung</b><br/> <u>Unfälle</u>: Unfälle in der Schule oder auf dem Schulweg werden gemäss Krankenversicherungsgesetz grundsätzlich durch die private Versicherung gedeckt. Nur Kosten, die durch Schulunfälle verursacht werden und in der persönlichen Grundversicherung nicht oder</p>   |

|          |   |
|----------|---|
|          | <p>nur teilweise enthalten sind, können von der Schulunfallversicherung übernommen werden.</p> <p><u>Diebstahl, Sachbeschädigung</u>: Für persönliche Gegenstände wie Velos, Jacken etc. übernimmt die Schule keine Haftung. Die Schule ist dankbar für entsprechende Meldungen.</p>  |
| <b>W</b> | <p><b>Wahl- und Freifächer</b></p> <p>Die Bezirksschule verfügt über ein breites Wahl- und Freifachangebot. Dieses wird jeweils nach den Sportferien auf der → <i>Homepage</i> publiziert. Dazu zählen alle nicht obligatorisch vorgeschriebenen Fächer. Die Anmeldung ist für das ganze Schuljahr verpflichtend. Eine vorzeitige Abmeldung von Wahl- und Freifächern ist auf schriftliches Gesuch hin nur möglich, wenn triftige Gründe vorliegen. Die Anmeldung erfolgt jeweils im Zeitraum Februar-März.</p>   |
| <b>Z</b> | <p><b>Zahnärztlicher Dienst</b></p> <p>Alle Schülerinnen und Schüler haben Anrecht auf eine kostenlose Jahreskontrolle bei einem aargauischen Zahnarzt ihrer Wahl. Die Kosten übernimmt die Wohngemeinde. Falls sich daraus weitere Behandlungen ergeben, müssen die Kosten dafür von den Eltern und Erziehungsberechtigten übernommen werden. Die Abrechnung der Kontrolluntersuchung erfolgt über ein Gutscheineheft.</p> <p><b>Zeugnis</b></p> <p>Die Schülerinnen und Schüler erhalten am Ende des Schuljahres ein Jahreszeugnis, das über Promotion oder Remotion entscheidet (→ <i>Promotionsverordnung</i>).<br/>Am Ende des ersten Semesters jedes Schuljahres erfolgt ein → <i>Zwischenbericht</i>.</p> <p><b>Zigaretten</b> → <i>Drogen</i></p> <p><b>Zwischenbericht</b></p> <p>Am Ende jedes ersten Schulhalbjahres erhalten die Schülerinnen und Schüler einen Zwischenbericht. Er beurteilt die Schülerinnen und Schüler bezüglich Selbst-, Sozial- und Sachkompetenz. Selbst- und Sozialkompetenz werden in Worten ausgedrückt, die Sachkompetenz in Form von Orientierungsnoten, die nicht promotionswirksam, in der 3. Klasse jedoch für den Übertritt in die weiterführenden Schulen entscheidend sind. Der Zwischenbericht informiert über Stärken und Schwächen und zeigt auf, in welchen Bereichen im Hinblick auf ein erfolgreiches Jahreszeugnis noch zusätzliche Anstrengungen unternommen werden müssen.</p> |

## Anhang 1: Studentenafel

| <b>Pflichtfächer</b>                  | <b>1. Klasse</b> | <b>2. Klasse</b> | <b>3. Klasse</b> |
|---------------------------------------|------------------|------------------|------------------|
| <b>Kernfächer:</b>                    |                  |                  |                  |
| Deutsch                               | 4                | 5                | 5                |
| Mathematik                            | 5                | 5                | 5                |
| Französisch                           | 3                | 3                | 3                |
| Englisch                              | 3                | 2                | 2                |
| Natur und Technik                     | 3                | 3                | 3                |
| Räume, Zeiten, Gesellschaften         | 3                | 3                | 3                |
| <b>Erweiterungsfächer:</b>            |                  |                  |                  |
| Bewegung und Sport                    | 3                | 3                | 3                |
| Bildnerisches Gestalten               | 2                | 2                |                  |
| Medien und Informatik                 | 1                |                  | 1                |
| Musik                                 | 2                | 1                | 2                |
| Politische Bildung                    |                  |                  | 1                |
| Textiles und Technisches Gestalten    | 2                | 2                |                  |
| Wirtschaft, Arbeit, Haushalt          | 2                | 2                | 1                |
| <b>Weitere Fächer:</b>                |                  |                  |                  |
| Ethik, Religionen, Gemeinschaft       | 1                | 1                | 1                |
| Berufliche Orientierung               |                  | 1                |                  |
| <b>Wahlpflichtfächer:</b>             |                  |                  |                  |
| Bildnerisches Gestalten *2            |                  |                  | 2                |
| Projekte und Recherchen *2            |                  |                  | 2                |
| Textiles und Technisches Gestalten *2 |                  |                  | 2                |
| <b>Pflichtlektionen</b>               | <b>34</b>        | <b>33</b>        | <b>32</b>        |

| <b>Wahlfächer und Freifächer</b> | <b>1. Klasse</b> | <b>2. Klasse</b> | <b>3. Klasse</b> |
|----------------------------------|------------------|------------------|------------------|
| Latein*1                         | 3                | 3                | 3                |
| Italienisch*1                    |                  | 2                | 2                |
| Chor                             | 1                | 1                | 1                |
| Geometrisch-technisches Zeichnen |                  |                  | 1                |
| Diverse Freifächer               |                  |                  |                  |

### Kern- und Erweiterungsfächer zählen für die Promotion

\*1 Gehören, wenn besucht, zu den Erweiterungsfächern

\*2 Wahlpflichtfächer: Eines der drei Fächer muss besucht werden.